

ÉMILE ERLANGER & C^{IE}

20, RUE TAITBOUT

PARIS

ADRESSE TÉLÉGRAPHIQUE

ERLA PARIS

Paris, le 1. ^{2^{he}} 1888

Monsieur K Schliemann
 Athènes

Vous vous estimez en possession de notre
 lettre du 16 Août depuis la quelle nous vous
 avons débité de

f 7000. - envoi à Mad. Sophie Schliemann
 à St Moritz le 21 Août
 „ 2. - port, Charg. & assurance
 „ 2000 pay. } à elle-même ici
 le 31. Août

Agreez, Monsieur, nos amicales
 Salutations

PP^{ON} ÉMILE ERLANGER & C^{IE}

Emile Erlanger & C^{ie}

313 [a]

380

Athen 2. Septbr 88

Mein sehr verehrter Herr Doktor, Lieber

Es ist mir sehr sehr unangenehm, wenn
Caracas zu so spät zu kommen,
aber weil ich es nicht anders
kann, Montag nach zum Aeffen,
Am Dienstag werde ich abhören.

313 (b)

Mit herzlichem Gruß
Gruß
Hirschfeld

594 (c)

a feeling of great disappointment that the beautiful Statuettes, that Mr. Stanford and myself have held so dear to our hearts, because of the dear associations may not be all that we thought them to be.

Please remember me kindly to Mrs Schlieman.

Respectfully Yours.

Mrs Leland Stanford

594 (a)

GRAND HÔTEL GARONI 381

PALLANZA
(Lac Majeur).



LIT. FUMAGALLI ENLID. INTRA.

GIACOMO GARONI & FILS
Propriétaires.

September 3rd 1888.

Prof. Schliemann.

Dear Friend:-

Your letters received for which accept many thanks.

It gave me great pleasure to meet your wife at St. Moritz. I consider it an honor to be allowed to call her a friend, for she is not only remarkable in intellect, but her sympathetic nature

594 (8)
has attracted me towards
her very strongly indeed.
Very rarely have I met
one who has so fixed
themselves upon my
memory as has dear
Mrs. Schlieman. I find
in her much that is in
sympathy with my own
views in regard to life
here, and the life that
is to follow, and this is
an additional attraction.

God has given you two
most remarkable children.
That they should inherit
remarkable talents, is not
at all singular, and in
the hands of such gifted

parents to mould and
influence, one can not
conceive what they may
be to the generation with
whom they come in con-
tact. I hope you will not
forget that they are to be
fitted not only for this
life, but also for the life
which has no ending,
and so much in the life
beyond depends upon the
teachings and the life
we live here.

I desire to thank you
for the interest you
have taken in the collection
I am making for my
dear son's Museum. I
can not but confess to

J. TYLOR & SONS.
TELEPHONE N^o 119.
TELEGRAPHIC ADDRESS:
"TYLOR SONS, LONDON."

750
2, Newgate Street,
London, Sept^r 3rd 1888.
E.C.

Dr H. Schlemann
Athens.

Dear Sir.

We are in receipt of
your favour of the 25th ulto,
and now have pleasure in
handing you quotation for
pumping apparatus as
requested, subject to 15 per
cent. discount for cash
with order. We forward.

382

per book-post our illustrated
catalogue and waiting your
further instructions

We are Dear Sir
Yours truly
for J. Tylor Sons
J.M.

305 (a)

Als die vorjährige Generalversam-
 mlung der Gesammtheit der deutschen Ge-
 sellschaft und Altkonventionen zu Mainz die wür-
 dige Versammlung in unserer Stadt abzusaltan be-
 schloß, wurde der Gesellschaft der Jungfrauen über
 das und ferner von unsern Herzog noch beson-
 ders die Ehre geseigt, daß eine Hofgesellschaft
 unserer Salutar gegenüber der Gesellschaft in
 seiner Aufsicht staltan. Die Gesellschaft seiner
 in sehr all bekannt und mit großer Freude aufgen-
 ommen und unumstößlich sein wird der unter-
 zusehnde Vorstand und die Mitglieder der Gesellschaft
 Gesellschaft dem hochgeachteten Hofgesellschaft, sondern
 die ganze Bevölkerung unserer Stadt dem un-
 wissenden Salutar, dessen Name eine Zierde der
 deutschen Wissenschaft geworden ist, mit großem Interesse
 und freudiger Erwartung entgegen. In staltan
 wir Salutar sein haben, wenn der Verein der deutschen
 Wissenschaft in unserer Monarchie zu begreifen, und
 zu überzeugen wir davon sind, daß wir trotz un-
 serer Wissenschaft als Wissenschaft bei der Bevölkerung

Korperlichkeit doch nur die Fruchtbarkeit
 sein werden, um so dankbarer werden wir
 euer Gutesollen sein, wenn die durch die
 Lieblichkeit der Korperlichkeit in unsern
 Gesellschaft der Herr, die bei uns begreifen zu
 dürfen, Heilschaftig werden. Wir werden seine
 zugleich der Lohne sein in unsern gesunden
 in formen der sein die durch die
 Raum und Licht zu schaffen, und die
 der in der Welt, in dieser Welt und
 nicht zu verlassen.

Die Gegenwart der gegenseitigen
 der wir die Gutesollen beizubehalten
 gen.

In der Gegenwart der gegenseitigen
 der die Provinz Rosen.

J. H.

Summers.

Lu

Herrn Dr. H. Schliemann
 Gutesollen
 zu
 Berlin.

Die General-Versammlung des Gesamt-Vereins der Deutschen Geschichts- und Alterthumsvereine wird in diesem Jahre am 10—12 September in Posen tagen, laut Beschluß der vorjährigen General-Versammlung, den wir mit Freuden begrüßt haben und uns, wie unserer Stadt zur besonderen Ehre anrechnen.

Wenn nun auch dieser Beschluß Ew. Hochwohlgeboren bereits bekannt sein wird, so erachten wir es doch für eine uns angenehme Pflicht, an Sie die ganz ergebene Bitte zu richten, Sie möchten die Versammlung in unserer Stadt mit Ihrem Besuche beehren und Ihre Mitwirkung dazu nicht versagen, daß die aus den fernsten Theilen Deutschlands hierhin kommenden Vertreter der Geschichts- und Alterthumsvereine eine ihrer würdige Aufnahme finden und mit den besten Eindrücken von hier scheiden.

Ein vorläufiges Programm der General-Versammlung legen wir ganz ergebenst bei, indem wir zugleich bitten, die Erklärung Ihrer Theilnahme recht bald an den mitunterzeichneten Staats-Archivar Herrn Dr. Prümers richten zu wollen.

Der Orts-Ausschuß

für die General-Versammlung des Gesamt-Vereins der Deutschen Geschichts- und Alterthumsvereine.

Andersch, Kommerzienrath.	Annuß. Stadtrath.	Dr. Beck, Real-Gymnasiallehrer.	Dr. Beheim-Schwarzbach, Diran bei Fitehne.	Dr. Bienko, Polizei-Präsident.
Dr. Bloch, Rabbiner.	Casper, Kreis-Schulinспекtor, Grätz.	Endell, Rittergutsbesitzer.	Fontane, Chef-Redakteur.	Frantz, Oberlandesgerichts-Präsident.
Dr. Friebe, Gymnasial-Direktor, Frauastadt.	Fromm, Justizrath, Inowrazlaw.	Gaebel, Justizrath, Schneidemühl.	Geffers, Oberpostdirektor.	
	Dr. Geist, Gymnasial-Direktor.	Gensichen, Rechnungsrath.	Grüder, Stadtbaurath.	
Habertag, Schlossermeister.	Hamburger, Banquier.	Dr. Hassenkamp, Gymnasial-Oberlehrer, Ostrowo.	Dr. Heine, Gymnasial-Oberlehrer, Rawitsch.	
D. Hesekiel, General-Superintendent.	Hibeau, Reichsbank-Direktor.	Dr. Hippauf, Kreis-Schulinспекtor, Ostrowo.	Dr. Hockenbeck, Gymnasial-Oberlehrer, Wongrowitz.	
Jolowicz, Buchhändler.	Kalkowski, Bürgermeister.	Kantorowicz, Stadtrath.	Dr. Loppe, Stadtrath.	von Meerscheidt-Hüllessem, kommandirender General.
Dr. Meinertz, Gymnasial-Direktor.	Dr. Meisner, Oberlandesgerichtsrath.	Mersmann, Provinzial-Steuerdirektor.	Milch, Fabrikbesitzer.	Müller, Oberbürgermeister.
Müller, Rentmeister, Samter.	Nötel, Gymnasial-Direktor.	Orgler, Justizrath u. Stadtverordneten-Vorsteher.	Perkuhn, Ober-Regierungsrath.	
Polte, Prov.-Schulrath.	Graf Posadowski-Wehner, Vorsitzender der Provinzialständischen Verwaltungs-Kommission.	Dr. Prümers, Staats-Archivar.	Rajewski, Rektor, Lissa.	
Dr. Rehfeld, Geh. Medizinalrath.	Reichard, Konfistorialrath.	Rosenfeld, Kommerzienrath.	Dr. Rummler, Gymnasial-Oberlehrer.	
Schaller, Provinzial-Feuer-Societäts-Sekretär.	Dr. Schmeisser, Rektor, Schwerin a. W.	Skladny, Regierungs- u. Schulrath.	Staudy, Generallandschafts-Direktor.	
Stiller, Musik-Direktor.	Strödicke, Rektor, Neutomischel.	Succro, General-Major.	Tecklenburg, Kreis-Schulinспекtor.	Tetzlaff, Divisions-Pfarrer.
Wachler, Ober-Staatsanwalt.	Dr. Warschauer, Archivar.	Wolff, Kommerzienrath.	Dr. Zenzes, Gymnasial-Oberlehrer.	
	Graf Zedlitz-Trützschler, Oberpräsident.	Zimmermann, Regierungs-Präsident.		

Programm

der General-Versammlung des Gesamtvereins der deutschen
Geschichts- und Alterthumsvereine zu Posen.

Sonntag, den 9. September.

Empfang der Gäste auf dem Bahnhofe.
Abends: Zwangloses Beisammensein.

Montag, den 10. September.

9 Uhr Vorm.: Allgemeine Versammlung in der Aula des Realgymnasiums. Gesang. Begrüßung durch den Herrn Ober-Präsidenten und den Herrn Oberbürgermeister. Geschäftsbericht des Gesamtvereins.
Vortrag des Herrn Dr. Ehrenberg (z. Z. in Berlin): „Beiträge zur Geschichte der Kunst und des Kunstgewerbes in Polen, zugleich als Vorbereitung für die Besichtigung der Stadt Posen“.
Vortrag des Herrn Dr. Warschauer: „Topographische Entwicklung der Stadt Posen“.
12 Uhr: Gemeinsames Frühstück. Danach Besichtigung der Stadt und des Doms.
4 Uhr: Festessen.
Abends: Gartenfest im Zoologischen Garten.

Dienstag, den 11. September.

9 Uhr Vorm.: Allgemeine Versammlung.
Vortrag des Herrn Oberlehrers Dr. Hockenbeck in Wongrowitz: „Drei kölnische Klöster in Polen“.
10 Uhr: Besichtigung des Staatsarchivs, des Polnischen Museums und des Rathhauses.
12¹/₂ Uhr: Gemeinsames Frühstück.
1 Uhr: Delegirtenitzung.
2 Uhr: Mittagessen.
3 Uhr: Ausgrabung in Kiekrz.

Mittwoch, den 12. September.

9 Uhr Vorm.: Vortrag des Herrn Dr. von Nathusius-Reinhardt, Frankfurt a. M.: „Mitterbürtige Familien unter den Geschlechtern der deutschen Städte im Mittelalter“.
10 Uhr: Sektionsitzungen.
1 Uhr 13 Min. Nachm.: Fahrt nach Gnesen. Dasselbst Besichtigung des Doms, des Kapitelsarchivs u. Abendessen.

Eine Ausstellung kulturgeschichtlicher Gegenstände der Provinz Posen wird in der städtischen Turnhalle stattfinden.



630

Athen ³⁸⁴ 24/5 ~~Febr~~ 1888

Sehr geehrter Herr Schliemann

Ich sende Ihnen Copie Ihrer Rechnung
 an Frau von dem gestrigen Besuche
 bei der Bank betreffend über welchen
 ich bisher als Ihr Bevollmächtigter
 verfügte - Die Rechnung schliesst
 heute mit einem Guthaben für
 Ihren Gunsten von fr. 5021⁸⁰

Wollen Sie gefälligst prüfen und
 mir mittheilen, ob wir darüber
 einverstanden sind -

Obiger Rest ist von Frau von
 durch Checkbuch Nr. 24 disponirt
 worden.

Hochachtungsvoll ergebenst

Greif

629 (a)

384a

Einnahme Schlicmann bei der Nationalbank

Januar 1888.

Vollmacht.

1/1	Januar 88	Order Ziller an P. Makaronis	\$2 10000	-
5/17	"	" " Schlicmann	" 2000	-
9/21	"	" " " an Ziller	" 3000	-
15/27	"	" " " "	" 2000	-
22/3	Februar	" Ziller an P. Kyziak	" 15000	-
23/4	"	" " " P. Makaronis	" 15000	-
12/24	"	" " " " "	" 10000	-
20/4	März	" " Schlicmann an Frau	" 4000	-
26/10	"	" " Ziller an P. Kyziak	" 10000	-
4/16	"	" " " " P. Makaronis	" 10000	-
19/31	"	" " Schlicmann	" 2000	-
23/4	April	" " Ziller an P. Makaronis	" 10000	-
6/18	"	" " " " " "	" 10000	-
12/24	"	" " " " P. Kyziak	" 10000	-
18/30	"	" " Schlicmann	" 4000	-
21/3	Ma	" " Ziller an P. Makaronis	" 10000	-
21/3	"	" " Schlicmann	" 2000	-
4/14	"	" " " "	" 2000	-
5/17	"	" " " "	" 600	-
7/19	"	" " Ziller an P. Makaronis	" 10000	-
13/25	"	" " " " P. Kyziak	" 10000	-
25/6	Juni	" " Schlicmann an Ziller	" 3000	-
28/9	"	" " Ziller an P. Makaronis	" 10000	-
28/9	"	" " Schlicmann	" 8000	-
17/29	"	" " Ziller an P. Makaronis	" 10000	-
			<u>" 172600</u>	-

24/5 Jahr 1888

Uebertrag

Nr 284249²⁰

17/29 Juni 88

Uebertrag

Sd 172 600 —

4

"

"

Oeder Yntimann

" 6000 —

20/2 Juli

"

"

Ziller an P. Kyriakos

" 10000 —

2/14

"

"

Yntimann

" 5000 —

9/21

"

"

Ziller an P. Kyriakos

" 20000 —

18/30

"

"

" " P. Makaronis

" 10000 —

30/12 August

"

"

" " P. Kyriakos

" 10000 —

24/5

Jahr

in

Silber durch Selamon

" 431 50/100

Sd. 234031 50/100

" 57217 70/100

Sd. 284249²⁰

Substraten-Tal. von heutigem Datum

Athens 24/5 Jahr 1888

Zinssum Depositen des Herrn

Mehring vom 20
durch Brief bank

20/1	Januar 88	Saldo vom 19/11 1887	Dr 36 274	80/-
13/25	"	" Cheque 2. Ytr. 1427 à 32, 32 1/2 minus Mäklergeb.	46 114	80/-
19/11	"	" Coupons II Semester 87 von 400 Biomischanki 45 Nationalbank 54 Lathiofori u. 1000 Eisenbahn Piräus - minus Klutungsgebühren der Bank	" 18677	20/-
6/11	Februar	" Cheque 24000 Frs à 129 minus Mäklergeb.	" 30929	05/-
11/13	März	" Miete Syndicat Januar bis April minus Stempel	5332	70/-
3/15	Mai	" Cheque 1000 2. Ytr. à 32 5/8 minus Stempel u. Mä- klersgebühren	" 32441	50/-
3/15	"	" Cheque 26000 Frs à 128 1/2 minus Stempel u. Mä- klersgeb.	" 33350	60/-
10/22	Juni	" durch Stefan	" 31368	50/-
2/14	Juli	" " "	" 31268	60/-
25/6	August	" Miete Syndicat Mai bis August minus Stempel	5332	80/-
20/4	Herbst	" durch Stefan	" 12727	15/-
24/5	Herbst	Tilberdeposit coupons Lathiofori 1 ^{ste} Semester 88	431	50/-

Dr 284249 25/-

350 (a) Berlin 6^a unter den Linden 6/9 88



386

Großmutter

Mein Herz ist Ihnen ganz ergeben
und ich bin Ihre ergebene Tochter
Wacht in Athen & hoffe Ihnen
auch Ihre Wünsche im Voraus zu

fol Lina Becker mit
(bei Frau Baronin v. Rosenberg)

in
Oberlichtenau bei
Suttendorf Lauban (Oberlausitz)

Die Heilung Ihrer Schmerzen
mit dieser Heilung wird hoffentlich

350 (6)

uafes upitkipe beand beforbij
In de hoffing die beid fine bein
ine of huf huf of Jp and
hina doud met hainefaf
de Jp

Korff.

Sehr verehrter Herr Dr.!

Bevor der Brunnen zugedeckt wird, muß er vorher oben ausgemauert werden. Am besten wäre es gut, wenn er direct mit einem Stein abgedeckt wird. Bei Aufstellung der Pumpe muß das so wie so geschehen. Sie sparen auf diese Weise die Holz-Überdeckung.

Die Summe, welche Kyriakos zu fordern hat (nach meiner Aufstellung) kann ich Ihnen nicht angeben, weil Zeller, wie ich Ihnen gestern schon sagte, die Abrechnung hat. Die Summe der Rechnung von Makaronis ist richtig.

Gestern hat die Regierungszeitung offiziell gemeldet, daß das neue Stempelgesetz am 1/3 Sept. in Kraft tritt. Wir können also am nächsten Donnerstag den Vertrag abschließen. Wäre es Ihnen möglich, Ihre Abreise bis dahin zu verschieben? Sie können dann am Freitag früh mit dem griech. Dampfer nach Brindisi fahren und sind am Montag in Paris. Oder Sie

167 (B)

können mit dem italien. Dampfer um
den Peloponnes nach Brindisi oder Venedig
fahren.

Haben Sie sich überlegt, ob Sie ^{vielleicht} uns
die etwa 350 Mark kostenden Gaslampen
anschaffen können? Natürlich nur
diejenigen für unsere Wohnung. Bei
dem hohen Betrage, welchen das ganze Haus
kostet, macht diese Summe ja fast nichts
aus.

Mit bestem Grusse

W. Dörpfeld

Weitere Auslagen

- 1) an den Elektriker Schlusszahlung — 109.00 Dr.
- 2) an den Diener der Gesandtschaft für Speisen auf dem Zollamt, für Transport der Kisten vom Piräus nach Athen, für Barke etc — 34.65 -
- 3) für Bezüge der Fußböden — — — 502, 40 -

vorstehende Ausgaben — 3793.50 "
 4439, 55 Drachmen

Weitere Auslagen: 1) an den Maurer für Brunnen — 50, 00 "
 2) an Maurer für Pumpe — 300, 00 "

~~ausgegeben~~ Dr.
~~ausgegeben~~ Drachmen

~~ausgegeben~~ Drachmen
 2) an den Steinmetzen für Trottoir Schlusszahlung — 684, 00 "
 Dr. 5473.55 "

~~ausgegeben~~ Drachmen

~~ausgegeben~~ Drachmen

~~ausgegeben~~ Drachmen

~~ausgegeben~~ Drachmen

Eingenommen baar von

~~ausgegeben~~ Dr.

Dr. Schliemann ~~ausgegeben~~ 5350, 00 Drachmen

~~ausgegeben~~ Dr.
~~ausgegeben~~ Dr.

Ausgegeben habe ich — 5473, 55 "

folglich habe ich zu bekommen 123, 55 Drachmen

Habe 123, 55 Drachmen heute erhalten

W. Dörnfeld

Graf von Leo Dorothea Dorothea

Ich erlaube mir somit Dr 4000 bei Ihnen zu deponieren und Sie zu bitten dass Sie meine Besondere Zusage zu leisten

1) für Ihre Lampe M 350

2) meine 4 Dienstboten am 1/13 Septbr, und jeden folgenden 1/13 des Monats Dr 34⁰ monatlich; nämlich Dr 95 an Pellerophonies
" 100 " Selamon
" 70 " Kalchas
" 80 " Priamos

3) Dem Tuzaloga des Stabitsch, der, zusammen mit Kalchas, den Gruben aufgraben, die Erde misst und eine Karte von dem benutzten Grundstück aufstellen wird.

4) Honorar an Herrn Dr Kawerau Drachmen Drei Hundert.

5) Auf befolgendem Kontrakt ist die Pflasterung des Trottoirs mit Dr 9 per \square Meter abgemessen, jedes sind davon 5 \square Meter alter guter Platten, die nur dem Regulierer zu verwenden in situ gelassen sind, in Abzug zu bringen. Der Pflasterer hat im Preis für die von ihm herbeizubringenden und besorgenen Randsteine Dr 21, 82 pro neue Randsteine à 9 Dr per Meter zu liefern. Für die von ihm herbeizubringenden und besorgenen Randsteine wird er Dr 2 Dr per laufenden Meter, jedes bemerkt ist Ihnen dass er fast alle alten benutzbaren Randsteine in situ hat liegen lassen. Sie erkennen die in Abzug zu gebrauchten Randsteine sofort. Die Pflasterung des Hofes ist auf zu 9 Dr \square Meter. Der Unternehmer hat, wie Sie sehen, Dr 700 im Voraus erhalten.

Bei Ankünften der Umgebe wollen Sie dieselbe so billig als möglich. Herr Master Georgios, den Juan Priamos zu fassen wird, muss halten und mit Obenstehendem bei dem Deposito verfahren werden.

Wasserspeindlich über laßt, ist die Blei röhren von England
mitgeführt.

Die für mich ankommenden Briefe werden zu
gehört es bitte ich mich dieselben inoffiziellen Grand Hotel
in Paris zu verpostieren.

Sehr geehrter Herr

Abblümmung

À conto der Reparaturen sind von mir Dr 700
gezahlt und auf dem Kontenbuch quittiert.

Noch bitte ich Sie über Bezüge der Pflasterarbeiten für
mich zu begünstigen, was nicht mehr als Dr 600 dafür
zu geben, denn Prof Ziller vorzüglich sind als inoffizielle
Kontenbuch.

Auslagen

1) an den Steinmetz für Trottoir. — Dr. 1312. —	
2) an Herrn Kawan — — — — — " 300. —	
3) für Lamin — 350 Mark = " 553. —	
4) an die Diensthaken (2 x 340 Dr) — — — — — " 680. —	
5) an die Erdarbeiten im Garten — — — — — " 8	
(28,00 + 31,50 + 68,00 + 21,00) — 148,50 —	
	<hr/>
	2993,50 Dr.
6) Dachzimmer im Philimonischen Hause 500,00 —	
7) an den Elektriker, Abschlagszahlung 300,00	
	<hr/>
	3793,50 Dr.

ÉMILE ERLANGER & C^{IE}

20, RUE TAITBOUT

PARIS

ADRESSE TÉLÉGRAPHIQUE

ERLA PARIS

Paris, le 10 ^{7^h} 1888

Monsieur H. Schliemann
Athènes

Lors vous confirmons votre lettre du
16 Août & celle du 7. Et vous accusons
réception de v. honorer du 4. Et se référant
à une lettre du 9. ²² que nous n'avons pas
reçue

Vous nous avisez une traite de
f 10,000. - à 3 j. de vue
de Banque de Crédit Industriel
qui aura tout accueil à v. désir
Val 13 Et

Avec, Monsieur, nos salutations
distinguées

PPON ÉMILE ERLANGER & C^{IE}

Secrétaire H. Schliemann

415 (a)

390

Technisches Bureau
des
Deutschen Handels-Vereins in Berlin
in Athen.

56 RUE DE STADION 56.

Telegrammadresse:
MORAL ATHEN.

Athen, den 28/10 Sept 1888

Herrn Dr. Schlieemann,
Athen.

Die von Ihnen besorgte von uns, Frau Dr.
von unserer Gesellschaft in Berlin unternom-
mene Collection Katalog zu überreichen,
und künftige davon die Mittheilung, daß wir
sicherlich Stadion, Quai 56
ein besuchtes Bureau einrichten wollen. Dasselbe
besteht aus einer Anzahl von Kabinett-
gen auf einzelnen Maschinen sowie auf ganze
Fabrikrichtungen für die verschiedensten
industriellen Zweige; es überreicht im Zu-
sammenhang der verschiedenen und die
sich besuchtes Arbeiten sowie die Anordnun-
gen von Kabinett für industrielle Collec-
tionen aller Art.

Dies ist unser seit dem Jahre 1882 best.
Sindes

sind Massivlager in Piraeus auf die
 durch Kaufverdingung von Massivstein und Granit
 für vortheilhafteren Transport zu bewerkstelligen
 sind worden, wie dies eingehendster aus dem
 sonderbareren Auftrage zu ersehen ist
 können. — Wir glauben daher, daß, in der
 Lage zu sein, Ihnen bei Aufstellung von
 Massivsteinbeständen bitten zu können, und
 bitten Sie, die in Lieferstellung gütigst an
 uns wenden zu wollen.

Zum Schlusse gestatten wir uns auf die
 auf die in unserer Kataloge für die in
 Lieferstellung kommenden Specialitäten aufmerk-
 sam zu machen, und sind gerne bereit,
 Ihnen ausführliche Proben, Kataloge mit
 Angaben über Maße, Leistungsfähig-
 keit und Preis etc zu übersenden, falls
 Sie uns mittheilen wollen, welche von letz-
 teren. Kataloge Sie erwünschten.

Aufsehung des
 TECHNISCHES BUREAU

DEUTSCHEN HANDELS-VEREINS IN BERLIN
 in ATHEN.

Erlich Moser

541 (α)

Berlin, W.
Kurfürsten-Strasse 98.

391

14 September 1888

Hochgeehrter Herr Doktor,

Durch eine Verschlimmerung meines langjährigen Augen-
-üblems wurde ich seit Anfang Juni völlig außer Stande
gesetzt, irgend welche Correspondenz zu führen; ich suchte
Heilung, oder wenigstens Linderung desselben, in Bonn-
-Bonn, zu erreichen, und hoffe jetzt soviel wie ver-
-gessen zu sein, dass ich das Versäumte nachholen
kann. Dies der Grund meines langen Schweigens; ich bitte
Sie mich deshalb gütigst entschuldigen zu wollen für die
späte Einladung, mit welcher ich Sie zum gütigen Theilnahme
am Americanisten-Congress ersuchen möchte.

Die 4te Sitzung dieses Congresses wird vom 2-5 Oktober
hier in Berlin stattfinden und wir würden uns sehr glücklich
schätzen, wenn Sie uns Ihre Brochure allein anzeigen
wollten.

Nach den günstigen Resultaten, mit welche Ihre Sitzung

541 / 8

die ganze gelobte Welt über sich haben, können wir
es nur lebhaft bedauern, dass Sie Ihre Heimath
angewiesene Mühe auch in Süd-America anzulegen
zu veranstalten, nicht vollführen; welchen gewaltigen
Fortschritt in der Kenntniss der Kulturverhältnisse der
prähistorischen Zeit der neuen Welt hätte uns dieselbe
nicht eröffnet. Vielleicht aber dürfen wir uns wohl schmeikeln,
dass Sie später doch diesen so wichtigen Plan zur Aus-
führung bringen.

Dass die Verhandlungen der Commission diese bisher nicht
zur Ausführung gelangte Idee wieder neubelebt, möcht!

Mit der Bitte mich Ihnen Dankbesten zu em-
pfehlen, verbleibe ich

Ihr stets ergebener

W. Peiß

50
P. BEURAIN

RECEVEUR DE RENTES

SUCC^r DE M^r DESTIGNY

Rue de la Chaussée-d'Antin, 25

PARIS

à CHARLES BOUCHER

392
Paris le 10 Septembre 1888.

Monsieur le Docteur Henry Schliemann
à Athènes (Grèce)

Monsieur,

Je suis heureux de vous apprendre
que je viens de louer les deux
appartements, au n^o l'Arcade 33.

J'ai un nouveau Conierge pour
la rue Oubriot, il entrera en
possession le 15 de ce mois.

Et Veuillez agréer je vous prie,

Monsieur,

La nouvelle assurance de
mon entier dévouement.

P. Beurain



Αξιότιμοι Κύριοι

Τοιούτος ἀνδραποδισμὸς ἐν Ἑλλάδι τῶν ἀπο-
 τακτικῶν Καλαμναίων ἐν Bordeaux διαπέμψαντες
 τῶν τῶν κυρίων Jules Gaudin, ὅτι ἡ κοινὴ εἶναι ἀποδο-
 τῆς αἰ ἡμῶν ἀνταρκαδικῶν, παύσαντες τὴν ἑμὴν τὰ
 πάντα ἡμῶν ἀπὸ ἡμετέρας ἡμετέρας ἀλλοῦ, παρακαλοῦντες
 ἡμῶν τὰ μὴ ἀποληνόντες τῶν ἀποδοτῶν τῶν εἰς
 ὄψιν τοῦ κοινῶν, ἡμῶν ἐξαρτῶν ἀπὸς ἀνεργειῶν μὴ ὄντων
 ἡμῶν, ἀποδοτῶν ἀπὸ τῶν ἡμῶν τῶν ἀνεργειῶν
 ἀποδοτῶν τῶν διατάξας τῶν

ἡμῶν ἀποδοτῶν
 ἀποδοτῶν
 ἀποδοτῶν

Ἀθήναι τῆς 11 Σεπτεμβρίου 1888.

Τῶν ἀποδοτῶν
 ἀποδοτῶν
 ἀποδοτῶν

with # 621

3932

Athènes, le 20 Mars, 1888

JEAN D. STATHOPOULO

ATHÈNES

N° 10. - Rue George Stavros. - N° 5.

Télégraphiquement: STATHOPOULO. Athènes.

MONSIEUR

J'ai l'honneur de vous informer que retiré du service de la Banque Nationale de Grèce où je suis resté trente ans, je viens d'établir dans cette ville un bureau de courtage en Banque, qui s'occupera spécialement des achats et ventes d'effets de commerce tant pour l'intérieur que pour l'extérieur du pays, ainsi que d'obligations du Gouvernement, d'actions de diverses Banques, de Chemins de fer et de l'exploitation des mines du Laurium, de coupons, d'immeubles et de toute autre espèce de valeur, il se charge en outre d'achats, de ventes, de réceptions et d'expéditions de marchandises et de groupés pour toutes les parties du monde, de même que des recouvrements pour compte des tiers et des placements d'argent.

Dans ce long espace de trente ans de service à la Banque Nationale j'ai acquis des connaissances financières et me suis formé de nombreuses relations, aussi ayant choisi un collaborateur tout-à-fait compétent en affaires commerciales, j'ai la ferme conviction que toutes les commissions qui me seront confiées seront remplies avec zèle, exactitude scrupuleuse, promptitude et droiture et j'ose vous assurer que vous serez satisfait de mes services.

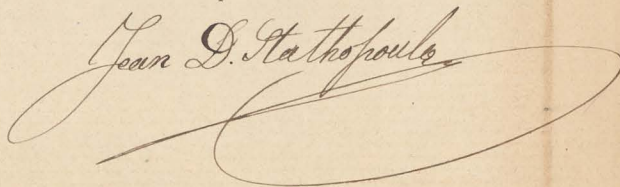
Si mes bons offices peuvent vous être utiles, veuillez disposer de moi et prendre en même temps bonne note de ma signature.

Dans l'espoir d'un prochain commencement d'affaires avec vous, je vous prie, Monsieur, d'agréer l'assurance de ma considération avec laquelle.

J'ai l'honneur d'être votre très-dévoué

JEAN D. STATHOPOULO

ex - dépositaire des Titres de la Banque Nationale et successivement
Directeur de ses succursales à Sparte, à Messolonghi
et à Nauplie.



Berlin, den 11. September 1887.

Journ. No. 632. Stat. Amt 28.

394

253

Es wird ersucht, in der Beantwortung dieses Schreibens oben vermerkte Nummer und Buchstaben anzugeben.

Die Hofwollgaberan haben wir uns im Exemplar des von unserem statistischen Amt herausgegebenen Mittellungen über die Lehnverhältnisse in Berlin im Mai 1887 ganz ergrübelt zu überreichen.

Magistrat

Seiner Königlichen Hoheit, im Residenzstadt.

H. F. Schlegel

An

dem Ehrenbürger der Stadt Berlin
Herrn Dr. Hermann Schliemann

Hofwollgaberan
Athen.

214

395

ÉMILE ERLANGER & C^{IE}

20, RUE TAITBOUT

PARIS

ADRESSE TÉLÉGRAPHIQUE

ERLA PARIS

Paris, le 11. 7^h 1888

Monsieur H. Schliemann

Grand Hôtel
Paris

Lors référant à nos lettres des 16 Août
7. & 10 S, adressées à Athènes, nous recevons
v honore de 5 S renformant

f 3500. - 3 S de vue sur Berlin

- 1.24 f 4340. -

1. timbre att. 2.50

eg^e 1/8% 5.40

f 7.90
f 4332.10

à v crédit s. l. f.

Val 12 S

Agreez, Monsieur, nos salutations
distinguées

PPON ÉMILE ERLANGER & C^{IE}

secondement Schliemann

Nous venons de payer à Mad

Schliemann f 1000. - solde de son crédit

à v debif

ROBERT WARSCHAUER & Co.
BERLIN W.

Berlin, den 14 Sept 1888

Adresse für sämtliche Depeschen:
Warschauerco Berlin.

From Dr. H. Schliemann
Athen

Bitte beizugeben für Griechenland
s. 80, und notieren für Abgabe
auf und de
Ab 31.50 apost
in für Debet.

Robert Warshawsky

162 (α) Athen, den 17. Sept. 1888

397

Sehr verehrter Herr Doctor!

Mit den beiden letzten Posten sind mehrere Briefe für Sie gekommen, welche ich Ihnen wieder zugeschickt habe. Einen großen Brief aus Berlin von Herrn Schmitt behalte ich Ihrem Wunsche nachkommend hier, da der Brief allem Anschein nach die Abrechnung über Ihr Haus enthält.

Ferner ist ein Frachtbrief vom Lloyd gekommen über ein Paket mit Drucksachen vom Berliner Magistrat. Soll ich dies Paket im Piräus abholen lassen? Willenfallos schicke ich Ihnen beifolgend den Schein zur event. Unterschrift zu.

Unter den Aufzeichnungen, welche Sie mir übergaben, befindet sich die Angabe, daß Aellerophonis 95 Drachmen Lohn zu bekommen habe. Als ich ihm am 1/13. Sept. diese 95 Dr. zahlte, sagte er mir, daß er bisher nur 90 Dr. erhalten habe. Haben Sie ihm den Lohn absichtlich erhöht oder ist die Zahl 95 nur ein Schreibfehler für 90 Dr.?

Von Berlin wird man Ihnen den Wortlaut des Vertrages wegen unseres Hauses

162/61

zuschicken. Wenn Sie mit denselben
einverstanden sind, so senden Sie ihn bitte
mit einer Vollmacht an Herrn v. Streit,
damit wir den Vertrag abschließen können.
Herr v. Streit ist sehr gerne dazu bereit.

Pränos und Kalchas arbeiten an
unserm Garten. Einen Plan für denselben
habe ich Ihnen gegeben.

Mit der Bitte, mich Ihrer Familie
bestens zu empfehlen,

verbleibe ich

Ihr ganz ergebener

Wilh. Dönnfeld

753

2, Newgate Street,

London, 17th 9. 1888
E.C.J. TYLOR & SONS.
TELEPHONE No 119.
TELEGRAPHIC ADDRESS:
"TYLOR SONS, LONDON."Dr. H. Schliemann
Paris

Dear Sir

We are in receipt of your favor of the 14th inst. & now beg to hand you a special nett cash quotation.

You will find

398

that this is equal to the 25% disc't you mention, excepting the lead pipe, which we have put at the present cost price. This latter item we cannot put at a lower figure.

Waiting your further commands.

We are

Yours truly
J. Tylor Sons
J. M.

752(a)

3982

MANUFACTURERS OF

PUMPS, PUMPING APPARATUS, FIRE ENGINES, HYDRANTS, FIRE VALVES,
STAND POSTS, WATER POSTS, STREET WATERING APPARATUS, HOSE PIPE,
GARDEN ENGINES, FITTINGS FOR WATERWORKS MAINS, AIR & WATER VALVES,
SLUICE VALVES, BALL VALVES, SCREWDOWN TAPS, WATER CLOSETS, URINALS,
LAVATORIES, BATHS, WASTE PREVENTING CLOSET CISTERNS,
PATENT WASTE NOT TAPS & SUPPLY VALVES FOR WATER CLOSETS, LAVATORIES & URINALS,
PATENT WATER METERS, (BRONZE MEDAL, PARIS, 1878), SODA WATER MACHINERY,
DIVING MACHINES, STEAM FITTINGS, SALINOMETERS, FOUNTAIN JETS,
CONDENSING APPARATUS FOR DISTILLING SALT WATER FOR SHIPS USE, ETC.

J. Tylor & Sons,
Engineers & Brass Founders,
2, Newgate Street,

London,

18

E. C.

BATHS, LAUNDRIES, FOUNTAINS, FIRE MAINS & HEATING APPARATUS.

Estimate.

1 Figure $\frac{202}{2}$ W. P. Well Engine Frame }
with double crank, fly wheel and 2
handles. ~~1 too much~~ } 14.2.0

1 Set Figure 227 - 2 1/2" double deep well }
pumps with gun metal barrels and
stuffing boxes, copper rods and
doors for removal of valves } 10.10.0

C. I. Flanges with gun metal }
tails fitted to pumps for lead
suction and rising main } 17.0

Amt Carried Forward. £ 25.9.0.

752 (8)

Amt brought forward £ 25-9-0

2 36 feet lengths $5/8$ " Well rod with brass }
couplings } 2-2-0

3 Fig 252 Improved C. I. double well }
stages with fig $\frac{252}{1}$ adjustable C. I. } $3\frac{1}{2}$ /
shoes } 4-17-6

1 C. I. air vessel fitted to pumps }
with bolts, nuts &c } 1-4-6.

1 Foot Valve with rose for lead pipe. 12-0

164 feet $1\frac{1}{2}$ " lead pipe for suction }
& rising main } $18\frac{1}{2}$ /
7 cwt } 6-9-6.

Packing cases & delivery f. o. b. London 2-10-0

£ 43-14-6

D^r H. Schliermann.
Athens.

463 (8) Berlin W. Lützowstrasse 44.

19 Sept. 88.

399

Hochgeehrter Herr

In der englischen Ausgabe von Mycenae finde ich S. 273 aus Eberzähnen geschnittene, flache, rechteckige, 2 mal dünnere Stücke erwähnt. dieselben interessieren mich im höchsten Grade, denn ich glaube Analoga aus dem Narbergesee u. aus dem Biedersee zu kennen, u. etwas abweichend in der Form ebenfalls aus dem Biedersee sind aus einem Torfmoor in der Provinz Straubenburg. Nachstehend die Zeichnungen dieser Dinge. Sind Ihre so? u. vor allem, haben sie in der Größe nicht ein oder mehr Einkerbungen, so daß sie 2- oder 3-fach gegliedert erscheinen?

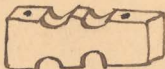
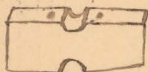


fig. 325. $\frac{2}{3}$. Starbayer See $\frac{1}{2}$. fig. P/16.

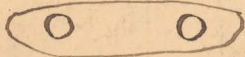
Beilage zur Anthropol. Bayerns Bd. I, Taf. IV zu S. 23 aus Eberzähnen.

$\frac{1}{2}$
Sammlung Schwab in Biel
Pfehlbauvericht II
Taf. I, 15

zu S. 140.

(angeblich Därenschen)

von Königs
Biedersee.
Eberzähnen.
Pfehlbau-
vericht 7,
Taf. II, 27.



$\frac{1}{1}$.



hiermit zu vergleichen Verhandlungen der Berliner anthrop. Ges. 1888, S. 199 (Lithung von $\frac{28}{4}$ 88) um baldige Antwort bitten
Hochachtungsvoll O. Oskarsen.

463(a)

Deutschland. — Allemagne.

Postkarte. — Carte postale.

Westpostverein. — Union postale universelle.



Herrn A. Heinrich Schliemann

Paris
~~Athen~~

~~Prochont~~
12 rue Boileau.

Nur für die Adresse.
Côté réservé à l'adresse.



этого нам придется вернуться, вер-
туда. В конце же декабря, когда
мы устроим наши дела в кварт.
фон, мы думаем отныне принять
в Италию - именно во Флоренцию,
т.к. там франц., кафетер, не доро-
га и удобна и хороша предположительно
много увеличивает интереса.

К сожалению только у нас там
попутно советам итти знакомые,
а это очень неприятно в итальянских
городах.

Так как мы здесь оставим себе
временно, 2 недели, то адрес мой
пока - Venise poste restante, а
затем Петербург Спаская
ул. около Английской г. № 8.

Лично тебе не везет сиречь в

Венеции, хотя ты временно еще
должно уехать оттуда, чтобы отдал
лучше в более приятном месте
мы еще друзей и знакомых
своего места.

Ускрсно любящая Тебя
госа Анна

А. Штуммант.

163 (04)

Athen, den 19. Sept. 88.

401

Sehr verehrter Herr Doctor!

Ihren werthen Brief vom 14. Sept. habe ich gestern Abend erhalten und danke Ihnen bestens für denselben.

Die 500 Drachmen habe ich richtig erhalten und werde sie an Kyriakos bezahlen, sobald er das Zimmer ganz vollendet hat.

Gestern theilte mir Herr Pieler mit, daß Maschinen und Pumpen keinen Eingangszoll zu bezahlen haben. Es ist daher zwecklos, daß wir die Gesellschaft mit dem Abholen der Pumpe im Piräus belästigen. Wenn es noch möglich ist, die Adresse zu verändern, so schreiben Sie bitte an Tylor & Sons, daß man die Pumpe an meiner Adresse sende.

Dr. Walters ist ^{von einigen Tagen} ~~schon~~ hier angekommen. Er hat sich, wie Sie wohl aus seiner Anzeige erfahren haben

163 (8)

in Deutschland verlobt. Die zweite
Etage Ihres Hauses wird daher
auch nicht lange leer stehen bleiben.

E. C. C. W. O. O.

Toy. D. C. C. C. C.

BERLIN C den 20. Sept. 1888

Liebesvater Herr Doctor,

Sie werden leicht im Lichte des Gebrauchs der
 ersten Bildtafel vom 19. Aug. sein, wenn
 selber man seinen Danks für die in Auftrag
 gegebene Aufnahme und Ihres Mannschaften
 ausdrückt. Für längere Abmahlung, es in
 letzter Zeit in besonders hohem Ausmaß von
 Pflanzen haben mich besüßelt, was auf unvorhergesehenen
 Kosten zu stehen: ich habe Sie für die
 Aufnahme auf andere gestellt.

Wäre Sie zeitigen Mannschaften

Jünglinge auf der Infanterie in Alpen
 mit neuen Mänteln & prachenschönen Uniformen
 zu unterhalten. Jeder Soldat ist mit Waffen
 versehen, gemacht auf sein Leben, so wie auch
 die notwendigen wissenschaftlichen Lehren
 ihnen so schnell & so gewissenhaft
 gegeben.

Mögen sich viele bei dem Wohlstand
 finden. Mit angenehmen festlichen
 auf an der ganzen Stadt.

In großer Dankbarkeit

Ihr ganz ergebener
 Diener

740(a)

403

London 21st September 1877.

Dr. H. Schliemann.

Paris.

Dear Sir,

We are in receipt of your favors of the 28th Aug & 19th Sept, & while noting the contents of the former, we have called on Messrs. J. Tyler & Sons in Newgate Street, to hear when the pumping apparatus &c. would be ready. On hearing that the goods would be ready for delivery during the course of next week, we mentioned to them that we had instructions to pay £33. net. against them. They however replied that having come to an agreement with you to the effect that the price of the Machine &c in question would be £33. 10/6. They certainly would not accept anything under that amount, considering that in establishing their price there at they had made every possible reduction. Under the present circumstances, we shall thank you to let us know whether or not you authorize us to pay the £33. 10/6, the payment of which sum we do not care to effect without your previous instructions, as your above letter of

740 (6)

19th inst, plainly directs us not to pay over £33-

The enclosed note of coupons cashed
for your account, amounting to:

£30.2.3⁷ 1/3 Left.

to your credit.

Dear Sir,

Yours truly,

J. M. Crockett

403a.

739

From MESSRS. J. HENRY SCHRÖDER & Co.,

LONDON.

Coupons encashed for account of H. Schliemann Esq

1888					
Sep 13	Illinois Grand Trunk RR Co	\$	60	-	
	Lake Shore RR Co	"	17	50	
	City of Cleveland	"	70	-	
		\$	147	50	
	e 49 ^p	£	30	2	3

Der meine Mutter Kopf Leid aus wegen auch
 mich der Besorgnis war ich sehr unbehaglich und
 ohne Gnade für mich Leid aus sein gelassen und so soll
 die Gesundheit wieder wieder ist der Name von
 die Person von Leiden. Nachher am 20. Sept. 1828
 die und meine Leben, und somit ist mit mir
 auf seinem Leben auch, dem aber ein ist fassen
 und da dem in der Zeit von dem Tag nach
 von mir, war da mit dem Leben das ist
 von fassen nicht sein! Das der fassen ist ein
 Peter Hoppert dem fassen in St. gaskon fassen
 ist mit von gaskon, dem fassen die ist
 zu 1828 geboren, und nicht gute Mutter das zu
 fassen 1831. Die dem Leben dem die fassen
 anfassen ist ist an dem ist, die fassen Mal gaskon
 in St. gaskon der fassen, war die mit gaskon fassen
 fassen ein ist auf fassen gaskon fassen und fassen
 die. Die fassen und meine fassen meine gaskon
 gaskon fassen die ist die sehr das fassen sein,
 der fassen fassen in fassen fassen die sehr gaskon
 fassen, und fassen ist das fassen fassen fassen fassen
 die zu fassen, gaskon nicht aber das alle ist die
 gaskon fassen die bei mir fassen die fassen ist
 fassen zu fassen bei mir gaskon, und das fassen fassen
 fassen, war das auf fassen und fassen mit
 ist fassen, aber ist fassen fassen das auf fassen
 fassen fassen fassen fassen, fassen ist fassen, und die
 die fassen fassen fassen fassen fassen fassen
 gaskon fassen sein. Die alle fassen fassen fassen

einige
 von
 ab
 die
 der

dem die sehr mit gaskon Leben am fassen
 alle die fassen fassen, war die fassen fassen
 und fassen die fassen fassen, und auf fassen fassen,
 möge der fassen fassen ist die fassen fassen fassen
 fassen fassen, und fassen in fassen fassen.
 fassen der fassen fassen fassen in fassen fassen fassen
 fassen die auf fassen fassen, und fassen fassen fassen,
 und fassen fassen fassen fassen fassen fassen fassen,
 fassen fassen. Gold mit fassen, ist fassen fassen
 die fassen fassen, und die fassen fassen fassen fassen,
 der fassen, und die in fassen.

Röbel
 20ten Sept:
 1828

der fassen Leben die
 fassen der fassen fassen

fassen meine fassen fassen, die fassen
 fassen fassen, und auf auf fassen fassen ist
 fassen die alle fassen fassen fassen fassen
 fassen fassen. fassen fassen auf und fassen
 fassen die und die fassen fassen fassen, und
 fassen fassen ist auf fassen fassen fassen.

die die.

MANUFACTURERS OF

PUMPS, PUMPING APPARATUS, FIRE ENGINES, HYDRANTS, FIRE VALVES,
 STAND POSTS, WATER POSTS, STREET WATERING APPARATUS, HOSE PIPE,
 GARDEN ENGINES, FITTINGS FOR WATERWORKS MAINS, AIR & WATER VALVES,
 SLUICE VALVES, BALL VALVES, SCREWDOWN TAPS, WATER CLOSETS, URINALS,
 LAVATORIES, BATHS, WASTE PREVENTING CLOSET CISTERNS,
 PATENT WASTE NOT TAPS & SUPPLY VALVES FOR WATER CLOSETS, LAVATORIES & URINALS,
 PATENT WATER METERS, (BRONZE MEDAL, PARIS, 1878,) SODA WATER MACHINERY,
 DIVING MACHINES, STEAM FITTINGS, SALINOMETERS, FOUNTAIN JETS,
 CONDENSING APPARATUS FOR DISTILLING SALT WATER FOR SHIPS USE, ETC.

BATHS, LAUNDRIES, FOUNTAINS, FIRE MAINS & HEATING APPARATUS.

J. Tylor & Sons,
 Engineers & Brass Founders,
 2, Newgate Street,

London, Sept 20 1888
 E. C.

Dr. H. Schliemann
 Paris.

Dear Sir,

Your esteemed favour & order of yesterday's date
 are duly to hand & have our best attention. The fig $\frac{212}{2}$
 is a clerical error - it should have been $\frac{202}{2}$ which
 we will send. We notice that you mention £33 as the
 amount & presume this is an oversight as our estimate
 total is £33.16.6. and as this is an exceptionally low
 quotation we are not able to make any further reduction.
 We have communicated with Mess^{rs}. Schröder & Co. and
 shall have the goods ready in course of 2 or 3 days & will
 then hold them against Mess^{rs}. Schröder's instructions.

Thanking you for the order & trusting to be favoured with
 your further commands.

We are,

Yours faithfully,

J. Tylor & Sons
 1888

MANUFACTURERS OF

PUMPS, PUMPING APPARATUS, FIRE ENGINES, HYDRANTS, FIRE VALVES, STAND POSTS, WATER POSTS, STREET WATERING APPARATUS, HOSE PIPE, GARDEN ENGINES, FITTINGS FOR WATERWORKS MAINS, AIR & WATER VALVES, SLUICE VALVES, BALL VALVES, SCREWDOWN TAPS, WATER CLOSETS, URINALS, LAVATORIES, BATHS, WASTE PREVENTING CLOSET CISTERNS, PATENT WASTE NOT TAPS & SUPPLY VALVES FOR WATER CLOSETS, LAVATORIES & URINALS, PATENT WATER METERS, (BRONZE MEDAL, PARIS, 1878) SODA WATER MACHINERY, DIVING MACHINES, STEAM FITTINGS, SALINOMETERS, FOUNTAIN JETS, CONDENSING APPARATUS FOR DISTILLING SALT WATER FOR SHIPS USE, ETC.

BATHS, LAUNDRIES, FOUNTAINS, FIRE MAINS & HEATING APPARATUS.

J. Tylor & Sons,
Engineers & Brass Founders,
2, Newgate Street,

London, 17th September 1888
E.C.

202 Estimate

1 Figure $\frac{212}{2}$ N. P. Well Engine Frame with double crank, fly wheel and 2 handles.

1 Set Fig 227 2 1/2" double deep well pumps with gun metal barrels & stuffing boxes, copper rods and doors for removal of valves.

6 I. Flanges with gun metal tails fitted to pumps for lead suction and rising main.

36 Feet lengths of 1/8" Well rod with brass couplings

Fig 252 Improved C. I. double well stages with fig $\frac{252}{1}$ adjustable C. I. shoes

25.15.0

Amount Carried Forward

25.15.0

Amt Brought Forward. 25.15.0

1 C. I. air vessel fitted to pumps with bolts, nuts &c.

Foot Valve with race for lead pipe } "included" with other goods

164 Feet 1 1/2" lead pipe for suction & rising main } 7 Cwt. } 17/ 5.19.0

Packing cases & delays f. ob. London 2.2.6

Nett Cash 33.16.6

33

Dr H. Schiemann
Paris.

555 (c)

Ich bin immer noch
 unversichert.
 Altes die wenigsten
 Gräber an der Seite,
 wo die feine geliebte
 Kinder & Hol: Jungel,
 bin ich vor geringer
 Jagen eure Handbar
 geborene Tochter glück.

Schwerin d. 21. 17. 1778.
 406

555 (a)

Meine innig Geliebte!

Ich immer große
 Abwesenheit erfuhr ich
 so eben vor Hj: Todster,
 Top Hj: Jener, nicht in
 Loulogue sind, sondern
 die besten Todster, nicht
 scheidet, & wieder ich kenne
 immer Liebf und unge,
 geborene Adrepte fände
 funderer may die Befreyung
^{0. 28.} Hoy: in Paris, dort Myster
 hier, befreundet, für die
 zum Tode gerichtet

349

Apennitz, den 21. September 1838.

Ew. Hochwohlgeboren.

Die Unterzeichnende des Königl. Gymnasiums zu Apennitz
in Passen beabsichtigt, am dies in der nächstgegriffenen
Grafen sich einige Krambrotte zu erwerben, die
sich in Absehung der Zehnung zu abzurufen.

Es gestattet mir mich im Namen der selben Ew.
Hochwohlgeboren zu empfehlen, um die Rückgabe
bitte solche Zehnung die besten auf die gelassen ist.

Zur Vorzeit bestand dankend, dieser ist mit vorzüg-
licher Sorgfalt

Ew. Hochwohlgeboren

ingebaufter Wilhelm Krefner.

Hauptmarkt 21. I.

Unter-Prinzipal des Königl. Gymnasiums
zu Chemnitz & Pöckten.

EUG. LEFÈVRE

Succ^r de E. FUMERAND

COUVERTURE, PLOMBERIE & GAZ

3 & 5, Rue de Calais, 3 & 5

406

Paris, le 22 J^uin 1888

408

Monsieur

Je suis allé dans votre propriété 9 Rue
d'Autrich pour relever les mesures nécessaires
afin de vous soumettre un devis de
travaux de Couverture comme vous l'avez
demandé.

Je tiens vous remercier Monsieur que je ne
peux à mon plus grand regret vous donner
satisfaction à ce sujet.

Il m'est impossible de prévoir à l'avance
les travaux qu'entraîneront une réparation
sérieuse, les couvertures étant en très mauvais
état, surtout quand il s'agit de marcher
sur les traces d'un confrère qui se trouve
actuellement dans la propriété avec le matériel
nécessaire près à continuer les travaux en
question.

Toujours tout dévoué à vos Ordres
Veuillez agréer Monsieur les sincères
salutations de votre tout dévoué
serviteur

Très
votre dévoué

E. Lefèvre

Paris 22 Sept 1888

Mon cher Monsieur

ci joint je vous envoie les devis pour la
 devanture de la Boutique Marcourt
 N'y joins le marché accepté par M^r et M^{lle}
 Boucaïn et Darton pour la partie en fer
 Pour le surplus c'est mon estimation
 qui ne sera pas dépassée si moins qu'il
 faille changer le nivel de la porte
 Dans ce cas il faudrait compter sur une
 dépense totale de 1000^{fr} 00

et de mille je vous prie mon cher
 Monsieur agréer l'expression de mes
 sentiments les plus dévoués

A. Faucher

Maison Rue Orient N° 7-9

Devis Estimatif des Travaux à exécuter pour
l'établissement d'une devanture de Boutique
Rue de Valenciennes

Savoir

Par construction de la devanture en fer avec
fermeture en tôle anglaise ouvidée d'acier suivant
devis ci joint accepté par M. M. Roumain et Staron
à la somme de

640.00

à faire par le Menuisier l'elapandage pour les
trous et oulements et faire des dits pour la pose
et laite et appropriation des piles à droite et à
gauche dépenses estimées à environ

100.00

Audessus de la nouvelle devanture le nouveau
tableau d'enseigne avec l'arçonne en bois
estimé à

90.00

La couverture en zinc de la toiture du tableau

28.00

La vitrine de la devanture en verre double
surface environ 6.00 M² à 12.00 le
M² comme verre gros menuisier

72.00

La peinture à l'huile 2 couches de la devanture
et des piles à droite et à gauche ainsi que du
tableau environ

30.00

Total

997.00

Paris 22 Sept 1888

A. Zogny

Verrière vitrine et
peinture 2 couches 90

pour Verrière
le cabinet d'aisance est-il peint?

503 (8) Menthon (Haute-Savoie)

Cher Monsieur

410

C'est ici, loin de mes livres, que
je veux la photographie de la
belle tête que vous avez décou-
verte à Alexandrie. Je ne puis la
comparer; à première vue, elle me fait
bien plutôt l'effet d'un portrait que
d'une tête idéale. C'est une pièce
intéressante; si elle a souffert, par
endroit, de l'humidité et du frotte-
ment, elle a conservé son nez intact,
ce qui est si rare dans les statues
antiques.

Malgré l'intérêt que présentent, pour
l'histoire de la statuaire, des décou-
vertes de ce genre, c'est toujours
vos fouilles projetées en Crète qui
excitent le plus ma curiosité et
dont j'attends le résultat avec le
plus d'impatience. Je compte sur
votre obstination et votre chance pour
les faire réussir. Tout à vous, E. Perrot

503 (a)



CARTE POSTALE

Ce côté est exclusivement réservé à l'adresse.



Monsieur le docteur ~~Heur~~ Schliemann
En son hôtel



~~a Athènes~~ Paris



~~Grecie~~

12 rue Boileau

Berlin, den 24 / 9 1888.

Lieber Herr,

Die Empfangung des Urtheils über den
Sachverhalt, wodurch ich den weiteren den
nötigen Schritt von dem wünschenswerten
Sachen würde, da uns von dem Sachverhalt
den nun noch dunklere Verzögerung zu
den Abschlüssen, die wir Beide wünschen
führen wird?

Die Verhandlung von dem für den
den Ausgang der Ausschreibung der
apparat wird die Aufnahmegeräte mit
Verzögerung von dem.

In der
mit dem Auftritte meiner hochachtungsvoll
und Ergebenheit

Come 95.

164(a) Athen, den 24. Sept. 88. L112

Sehr geehrter Herr Dr.

Ihren Brief vom 19. Sept. habe ich heute erhalten und danke ich Ihnen bestens für denselben. Meine beiden Briefe vom 17. u. 19. Sept. werden Sie inzwischen auch erhalten haben, ebenso wie die andern Briefe, welche ich Ihnen zusandte. Ich habe die Briefe, welche mir Bellerophonis gebracht hat, stets mit der nächsten Post weiterpedirt. Wenn Sie sie nicht rechtzeitig erhalten haben, so hat die Verzögerung an der hies. Post gelegen.

Wegen Bestellung der Pumpe danke ich Ihnen bestens. Sie haben wohl noch anordnen können, daß dieselbe nicht an die hies. Gesandtschaft geschickt wird. Nach dem Handelsvertrage ist die Pumpe zollfrei. Ich habe auch dem Gesandten angezeigt, daß die Pumpe nicht an die Gesandtschaft adressirt worden ist.

164 (6)

Wegen des Mietvertrages wird ja jetzt
die Contrahirection direct mit Ihnen
verhandeln.

Mit ganz ergebenstem Genße an
Sie und Ihre Familie

Ihr

Wilh. Döppfelz

Haestel

ROBERT WARSCHAUER & Co.
BERLIN W.

Adresse für sämtliche Depeschen:
Warschauerco Berlin.

Mo

811

413

Berlin, den 24 Sept 1888

Herrn Dr. L. v. Schliemann
12 Rue Boileau
Paris

Wir besitzen für Graf Ad. v.
29^{er}, und besitzen für Graf Ad. v.
dieser Prämien von de
No 149.70

fr. Töpfung von
H. Adolph Theodor Schor-
dorf & Köbel & Comp. von H. v.
Dr. Fritz Wachenbuser
Paris

+ — .30
No 150. —
No 750. —

und de
unfrankirt & Baar an
Fr. Elise Schliemann & Schwestern.

Robert Warshawsky

Brief 12 Sept

414
Berlin, den 25. September 1888.

657 (a)

Hochgeachteter Herr Doctor!

Herr Hofmedizinalrath haben
»Auf mich und die sehr
geachtete Person von 23.4.

ganz neugierig zu sein,
denn, daß ich zum von der

»Anatomischen Gesellschaft (oder
Museum) aus Posen» an Herr

Hofmedizinalrath seinen
vertrauten Brief, welche Posen
denn, 5 Kr. 5 von dem

Fosk

657 (6)

Post abgegeben worden sind,
mit einem Couvert versehen
und auf Athes gesandt
worden.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Ihr. Hochnachgeborenen

young abgegebenen
R. Schmidt
Koblenz den 3.

London 25th September 1878

Dr H. Schlimmann.

12 Rue Poitevin.

Paris.

Dear Sir,

We have received your favor of the 20th inst & have communicated its contents to Messrs. J. Tyler & Co., who state that the Pumping apparatus will be shipped per "Marachi" sailing next Saturday. We shall pay them in due course the sum of £33. 16. 6. as requested & advise you of it later in the week.

Enclosed please find Note of Cash paid cashed for your account, amounting to.

£207. 9. 6. p 24 Sept.

to your credit.

Trare, Dear Sir,

Yours faithfully,

W. & A. Schlimmann

415d.

741

From MESSRS. J. HENRY SCHRÖDER & Co.,

LONDON.

Bond & Coupons encashed for account of A. Schlegelmann Esq

1888				
Sep 24	City of Chicago Bond No 17	\$ 1000	-	-
	do coupon	" 17	50	
		\$ 1017	50	
		£ 207	9	6

£ 48¹⁵/₁₆

731(a)

416
Assuan 25 Febr 1888.

Sig. D. H. S
Ottone

M. Signore

Ho fatto il mio possibile per poterle
spedire queste tavolette, ma non
ho potuto trovarle né a Soagli,
né in Olbunim.

Ora colgo l'occasione pure
di farle noto, tanto per lei come
per suoi amici e conoscenti che
alla metà di novembre sarà l'apertu-
ra di un hôtel con suo giardino
situato sulle rive del Nilo, con
tutto il suo confortabile in una
delle più sordide parti "posizioni" di
Assuan. Voglia sperare che tale

781 (b)

notizia sarà ben accolta da tutti
quelli che desiderano visitare l'Al.
l'Egitto e soprattutto per i signori
turisti che desiderano visitare
per qualche giorno l'Isola di File.

Al giardino del distretto
con tutta l'istituzione
all'onore di Dio.

Della S. V. M.
Dottoriff - Sorca
Olivera Company

591 (a) Brüffel, den 26. Sept. 1888. 417

Geliebtester Herr Doktor!

Karbau finde ich, das ich Ihnen seit
einigen Tagen auf den Kreis hin,
Ihre freundliche Briefe aus Alphen
vom 4^{ten} d. M. für vor. Entschuldigung
für das, das die Art der so viel
Krankheit und auch das sie gemäß der
Fälle, die immer weitergehend auftrat,
in der mir geläufigsten Sprache
ausfällt.

Meinem geschätzten Dank zunächst
für Ihre freundliche Teilnahme an meiner
Erkrankung nach Garmisch. Ich habe doch
allerdings mancherlei meine Aufgaben
gefunden, in die ich mich noch immer =

arbeiten muß. Dafür war ich im
 Juli vorabgesetzt, daß der berühmte
 Herr dieser Gesellschaft nicht mehr zum
 Druck kommen könnte, und ich habe
 mit Brockhaus abgemacht, daß er
 gegen Meinungen den Verlust der
 Manuscripte bekommen soll, so daß
 die Ausgabe der Briefe dann noch
 ohne Erfolg kämte. Mehrere
 Sie, bitte, nicht ungeduldig über diese
 Verzögerung. Bei der Art, wie ich im
 letzten Jahr für und gegenwärtig wurde,
 nach Osten nach Klainstein, nach Klein-
 stein nach Berlin, nach Berlin nach
 Gammow, war eine zutreffendere
 Tätigkeit mir mit Mühe zu ermöglichen.
 Ich hoffe aber, daß der Erfolg der Arbeit
 für das letzte Quartal ausfallend wird,

denn ich denke, daß es mir gelingen
 soll, auf das deutsche Publikum, — bei
 dem immer noch die Böttcher'sche Sammlung
 unangenehm steht — und gütlich von der
 großen Katalanen'schen Beschreibung
 zu überzeugen und ihm die neuen
 Katalanen auf so vielen Punkten vorzu-
 ziehen, daß der Rest, mit dem
 gewisse Leute versehen, ich das Bild nicht
 mehr vorziehen kann.

Ihre vorzügliche Gesandtschaft
 Ihr ergebener
 Schubardt

418
161 (a) Athen, den 26. Sept. 88.

Sehr geehrter Herr Doctor!

Ihren Brief vom 20. erhielt ich gestern und habe sofort den Schlauch in Ihrem Badezimmer gemessen. Derselbe hat einen äusseren Durchmesser von nicht ganz 5^{mm}, während der innere Durchmesser (= dem Durchmesser des Kupfernen Krahmens) etwas weniger als 4 Centimeter ist.

Wenn der Schlauch ~~zu~~ viel dünner ist und in den Krhnen hinein gesteckt wird, so ist die Wasserkraft nicht größer. Letztere wird nur vielleicht größer, daß die ^{vorhere} Verbindung des Schlauches enge gemacht wird.

161 (6)

Für den Garten nehmen Sie am
besten einen 25 m langen Schlauch
von 2 bis 2 $\frac{1}{2}$ Centimeter ^{innerem} Durchmesser.
An dem einen Ende muß eine Vor-
richtung zum Spritzen, an dem
anderen Ende eine Messingschraube
sein. Den Anschluß an die Wasser-
leitung können Sie dann hier
machen lassen.

Hoffentlich haben Sie inzwischen
meine 3 früheren Briefe und die
für Sie hier angekommenen Briefe
erhalten. Heute sende ich wieder
einige.

Mit ganz ergebenem Grusse

Wilh. Döppfeld

ROBERT WARSCHAUER & Co.
BERLIN W.

311

419

Berlin, den 26 Sept 1888

Adresse für sämtliche Depeschen:
Warschauerco Berlin.

W
From Dr. H. Schliemann

P. B. Paris

Wir finden Ihnen mit, dass
wir von Oberen auf uns, von
Paris d. 12 August

N. 22. — a vista 7 Prof. Aug.
D. 21

zu Paris haben aufgesetzt sein,
und gewinnen

Josephine
Warschauer

542

420

ROMEIKE & CURTICE'S

Press Information Agency.

ESTABLISHED 1852.

LONDON, PARIS, & BERLIN.

12 & 14, Catherine Street,

Strand, W.C.

All Communications
to be
Addressed to the Firm
direct.

Dec 27 1888

Mr. Heinrich Schlimann

Dear Sir

We beg to advise you that
we have now completed the series of press
notices for which you subscribed & shall be
glad to receive your instructions to continue
the supply. We enclose form of subscription for
renewal & await your reply

Faithfully Yours

Romeike & Curtice
per O.E.

with # 542

420a

ROMEIKE'S AGENCY
 AND
 CURTICE'S PRESS INFORMATION AGENCY
 (NOW AMALGAMATED)

Only Address: 12 & 14, CATHERINE ST., STRAND, LONDON, W.C.

RENEWAL FORM OF SUBSCRIPTION.

Terms—	Subscription of	£1 1s. for	125	Notices, payable in advance.
”	”	£2 2s. for	300	”
”	”	£3 3s. for	500	”
”	”	£5 5s. for	1,000	”

Please continue to supply me with Newspaper Cuttings relating

to _____

under the above mentioned terms until further notice.

Name _____

Address _____

Date _____

Cheques and Post Office Orders to be crossed London & Westminster, & made payable to the Manager,
EDWARD CURTICE.

The Subscriber can, at any time, change the subject upon which information is desired, or choose several subjects.

403

421

TELEPHONE No 3518.

TELEGRAMS "LINCOLN BENNETT LONDON."



TO THE ROYAL FAMILY.

Lincoln, Bennett & Co.,

HAT MANUFACTURERS,

1, 2, 3, Sackville Street and 40, Piccadilly,

London, W. N^o 1st Sept 1888

H. Schlemmer

Sir

We are obliged by your kind remittance and have the pleasure to enclose receipted account, with best thanks.

Soliciting the favor of your further esteemed commands.

We remain,

Your very obedient Servants,
Lincoln, Bennett & Co.

401

4212

Dr. H. Schliemann. 12 Rue Boileau Paris.



BY SPECIAL APPOINTMENT.



H.R.H. THE PRINCE OF WALES.



H.R.H. THE PRINCESS OF WALES.

Boys of Lincoln Bennett & Co
Hat Manufacturers.

415 F3 1, 2, 3, Sackville Street,
F. AND 40, PICCADILLY, LONDON, W.

LADIES' DEPARTMENT, 3, SACKVILLE ST.

TELEGRAMS, LINCOLN BENNETT, LONDON.

TELEPHONE No 3518.

BANKERS "LONDON & WESTMINSTER."

1888

Sept. 21.

Felt Hat
Postage to Paris

1
1 4

By Cash overpaid last a/c 21.
" Discount — — 21.

1 1 4

4

RECEIVED
27 SEP. 88

FOR LINCOLN BENNETT & CO

M. Bee

17 4

As requested

From
J. Tylor & Sons,
Engineers & Brass Founders,
2, Newgate Street,
London, E.C.

Sept. 27 1888
Messrs J. H. Schröder & Co
145 Leadenhall St.

We enclose invoices & packing details of
goods we have on order for Dr. Schliemann
of which we have sent down to the docks
this day. Kindly favour us with cheque
for amount of invoice & bill. The 104 ft.
of lead pipe did not weigh quite so much
as anticipated hence reduction in invoice from
amount of estimate.

INVOICE. 755

422a

MANUFACTURERS OF

PUMPS, PUMPING APPARATUS, FIRE ENGINES, HYDRANTS, FIRE VALVES,
 STAND POSTS, WATER POSTS, STREET WATERING APPARATUS, HOSE PIPE,
 GARDEN ENGINES, FITTINGS FOR WATERWORKS MAINS, AIR & WATER VALVES,
 SLUICE VALVES, BALL VALVES, SCREWDOWN TAPS, WATER CLOSETS, URINALS,
 LAVATORIES, BATHS, WASTE PREVENTING CLOSET CISTERNS,
 PATENT WASTE NOT TAPS & SUPPLY VALVES FOR WATER CLOSETS, LAVATORIES & URINALS,
 PATENT WATER METERS, (BRONZE MEDAL, PARIS, 1878) SODA WATER MACHINERY,
 DIVING MACHINES, STEAM FITTINGS, SALINOMETERS, FOUNTAIN JETS,
 CONDENSING APPARATUS FOR DISTILLING SALT WATER FOR SHIPS USE, ETC.

From J. Tylor & Sons,
 Engineers & Brass Founders,
 2, Newgate Street,

London, Sep 24 1888
 E.C.

BATHS, LAUNDRIES, FOUNTAINS, FIRE MAINS & HEATING APPARATUS.

TELEGRAPHIC ADDRESS, "TYLOR, SONS, LONDON."

TELEPHONE NO 119.

To

M^r H. Schliemann

Paris

- 1 $\frac{20\frac{3}{2}}$ A frame 18lb Crank wheel
 4 pinion motion fly wheel & 2 bands
- 1 Set $\frac{3}{4}$ 18lb deep well pumps
 with doors & bows.
- Match flanges with metal tails
 for lead suction & delivery with
 bolts nuts & washers
- 2 36 ft lens 5/8 well rod complete
- 3 Fig. $\frac{25\frac{3}{2}}$ 18lb well stages
 with $\frac{25\frac{3}{2}}$ adjustable shoes.
- 1 @ air vessel with bolts nuts & washers
- 104 ft $\frac{1}{2}$ lead pipe £6.3.5 17/-
- Cases Packing & duty for B

25 15 -
 5 15 6
 2 2 6

S 1/9 5 cases
 Piraeus 4 Packages

£ 33 13 -

Per "Manche"
 Royal Albert Dock
 for Piraeus

ΕΝ ΑΘΗΝΑΙΣ ΤΗ 17/29 Σεπτ-1888

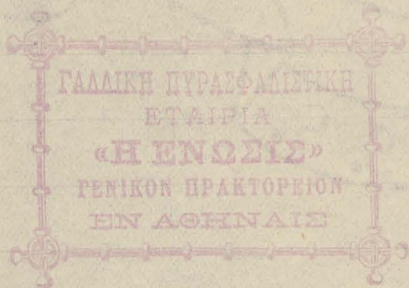
Δ. Γ. ΜΑΚΚΑΣ

Προς τον Κύριον Έρ. Σχίεμαν
Ενταύθα

Σεβαστέ μοι φίλε,
Προς την διεύθυνσιν της τετρασφαιριστικής εταιρίας
"Η Ένωσις" (L'Union) εν Σαρτισίσις, ήν έχω την
τιμήν να αντιπροσυνείσω εν Εγγάδω έγραφα ιδιαιτε-
ρας περί των εν Αθήναις κτημάτων υμών, ευχαρίστας
δε προσποιούσθ' υμίν ότι έγραβον την εντεύχην εξαίρετηώς
να συστηθώσιν εις εμάς την τετρασφαιρίαν αυτών ότι
επιτάκτας χαμηλόν όσον, ήτοι προς μόνον 5/8 τοις χιλίοις
Έπιείτω, σεβαστέ φίλε, ότι υπό τοιαύτας περιστάσεις δε-
ξομαι τιμήσει την Ένωσιν και την υποχαινώμενα
αντιπρόσωτον αυτής.

Όπως όμιλλω

D. Manias



Athen, den 30. Sept. 88.

160

424

Sehr verehrter Herr Doctor!

Ich theile Ihnen hierdurch mit, daß
 ich in ~~meinem~~ nach Heidelberg gerichteten
 Briefe Ihnen anzeige, daß die 500 Dr.
 deren Empfang ich Ihnen ^{vor 14 Tagen} anzeige, die
 von Priamos am Sonntag den 8. Sept.
 mir übergebenen 500 Dr. sind. Ich habe
 von Ihnen zur Verwaltung im Ganzen
 — 5000 Drachmen —
 erhalten.

Mit ganz ergebenstem Grusse,

Wilh. Döppfelz

4404
 22

7782
 26953
 34735

26952

in quibusdam de his et aliis rebus per ad opus SSR
et quibusdam in eadem tractatus, in quibus de solida
causa non sunt expressione ipsa.

Et omnia per compromissa ad hunc officium
reputantur legitima.

Deinde hinc tractatum in sequenti parte
ipsius tractatus per.

Et apud quos

3. Augusti

1514